



<https://blz.li/2xca>

NEUE LANDESPASTORIN FÜR FRAUENARBEIT WIRD EINGEFÜHRT

Veröffentlicht am 20.08.2020 um 16:00 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Susanne Paul wird als neue Landespastorin für Frauenarbeit in der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers in einem Gottesdienst am 1. September 2020 um 15 Uhr in der Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis in Hannover von der Oberkirchenrätin Elke Schölper in ihr Amt eingeführt. Die Nachfolgerin von Franziska Müller-Rosenau startete mit ihrer neuen Aufgabe am 1. August im Haus kirchlicher Dienste (HKD). "Gerechte Sprache, Ungerechtigkeiten in den Geschlechterbeziehungen, feministisch-theologische Fragen haben mich immer neben meiner Gemeindearbeit beschäftigt", sagt die 58-Jährige, die mit Pastor Matthias Paul in Burgdorf verheiratet ist. Auch im Frauenwerk verändere sich das Mitgliederverhalten. Hier müsse sich die landeskirchliche Frauenarbeit der Herausforderung stellen, den Kontakt zu den Frauen in



Susanne Paul wird als neue Landespastorin für Frauenarbeit am 1. September in Hannover eingeführt.

den Kirchengemeinden und in der Gesellschaft auch auf neuen Wegen zu suchen und zu vertiefen. Die gebürtige Hannoveranerin hat in Göttingen evangelische Theologie studiert sowie in Sehnde und in den vergangenen zwölf Jahren in Burgdorf-Ehlershausen als Gemeindepastorin gearbeitet. Sie war Mitglied im Kirchenkreisvorstand, 12 Jahre stellvertretende Superintendentin und einige Jahre Beauftragte für Frauenarbeit im Kirchenkreis Burgdorf. Die Mutter von erwachsenen Zwillingen war zehn Jahre Vorsitzende des Konventes Evangelischer Theologinnen in der Landeskirche und ist Mitherausgeberin der Predigtreihe "Feministische Predigten". Die Superintendentin des Kirchenkreises Burgdorf, Sabine Preuschoff, sagt: "Für die Landeskirche und für Pastorin Paul freue ich mich sehr über diese Entscheidung - für den Arbeitsbereich bringt sie beeindruckende Kompetenzen und berufliche Erfahrung aus Gemeindearbeit, Kirchenkreis sowie darüber hinausgehendem fachlichen Engagement mit. Ich wüsste keine Person, die geeigneter wäre für diese Aufgabe. Im Kirchenkreis werden wir ihre kritisch-konstruktive Stimme vermissen." Susanne Paul leitet seit dem 1. August das Frauenwerk mit drei hauptamtlichen Referentinnen und drei Verwaltungskräften. Das Frauenwerk gibt die Materialien zum Weltgebetstag der Frauen heraus, zum Frauentag und zu vielen anderen Themen; es bietet zahlreiche, dazu passende Fortbildungen an. Das Frauenwerk organisiert Seminare und Frauenmahle, Pilgertouren und Einkehrzeiten. Das Haus kirchlicher Dienste unterstützt und ergänzt als übergemeindliche Einrichtung die Arbeit der Kirchengemeinden in der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Aktuelle Themen und Fragestellungen werden hier aufgegriffen und zentral bearbeitet, so dass die Inhalte für die kirchliche Arbeit vor Ort zur Verfügung stehen. Zu den wesentlichen Aufgaben der Referentinnen und Referenten gehören die Entwicklung und Bereitstellung von Materialien, die Weiterbildung von Haupt- und Ehrenamtlichen, die individuelle Beratung sowie der inner- und außerkirchliche Dialog.